

MEDIENBRIEF FÜR ELTERN

WIE KINDER GUT MIT MEDIEN AUFWACHSEN



Liebe Eltern,

mit 10 Jahren will Ihr Kind immer mehr über die Welt erfahren – das Internet scheint hierfür ein perfekter Ort zu sein. Doch auch das TV-Programm, ein eigenes Handy und neue Games stehen bei Ihrem Nachwuchs hoch im Kurs. Bleiben Sie im Gespräch und achten Sie darauf, dass es altersgerechte Inhalte nutzt. Dabei helfen feste Vereinbarungen.

Vorlagen finden Sie hier: www.mediennutzungsvertrag.de.



Internet

Hat Ihr Kind bereits Surferfahrung, kann es auch alleine ins Internet – solange es sich bei Fragen und Problemen an Sie wenden kann. Achten Sie auf passende Angebote und stellen Sie Geräte und Browser altersgerecht ein. Gemeinsame Surfregeln minimieren Risiken: www.surfen-ohne-risiko.net/netzregeln.



1. Sicher surfen: Anmeldungen und Downloads sind Elternsache. Gemeinsam besprechen, was sinnvoll ist. Sicherheitseinstellungen aktivieren und Jugendschutzfilter installieren:

www.schau-hin.info/sicherheit.



2. Zeit begrenzen: Mit rund 9 Stunden pro Woche legen Sie klare Bildschirmzeiten fest, die auch für andere Medien gelten.



3. Sicher chatten: Nur geeignete Angebote nutzen, Privates nicht online mitteilen sowie unbekannte und störende User gegebenenfalls blocken und melden.





Gute Kinderseite: www.helles-koepfchen.de



TV & Film

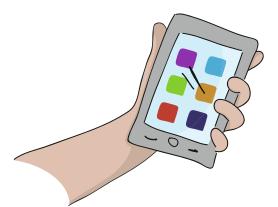


Viele TV-Programme am Nachmittag können Ihre Kinder alleine gucken. Solche am Abend und Filme ab 12 Jahren nur mit den Eltern. Schauen Sie auch einmal eine Folge der Lieblingssendung Ihres Kindes gemeinsam: Danach können Sie über die gesehenen Klischees, Inszenierungen und Rollenbilder sprechen.





Mobile Geräte



Hat Ihr Kind ausreichend Erfahrung und Verantwortungsbewusstsein, können Sie über ein Smartphone nachdenken. Sonst reicht auch ein einfaches Handy. Erklären Sie in jedem Fall die Funktionen und sichern Sie das Gerät: www.schau-hin.info/sicherheit. Vereinbaren Sie Nutzungsregeln: Diese umfassen neben Datenschutz und Kosten auch handyfreie Zeiten – etwa beim Essen, bei den Hausaufgaben und vor dem Schlafengehen. Fällt dies schwer, kann Ihr Kind das Handy auch abends bei Ihnen abgeben. Kleiner Hinweis: Gehen Sie mit gutem Beispiel voran.



Weitere Infos: www.handysektor.de



Games

Spielen Sie bei Games (USK ab 6 Jahren) einmal eine Runde mit, um zu sehen, ob das Spiel zu Ihrem Kind passt.

Online-Spiele erfordern oft eine Anmeldung. Das übernehmen besser Sie. Nicht zu viele Daten angeben, um Ihr Kind vor Werbung zu schützen. Damit der Nachwuchs die Zeit nicht vergisst, ein Limit setzen und auch einhalten. Bei Konsolen auf Sicherheitseinstellungen achten und diese mit einer Jugendschutz-PIN sperren: www.schau-hin.info/konsole.



Gute Games: www.schau-hin.info/spielesuche

Weitere Tipps und Infos auf www.schau-hin.info











